Netzwerk
Nachhaltigkeit lernen
in Frankfurt

Frankfurter Lernorte der Nachhaltigkeit

Inhalt

Vorwort Peter Feldmann, Oberbürgermeister Frankfurt am Main 4

Netzwerk Nachhaltigkeit lernen in Frankfurt 6

Klimaschutz und Energie 8

Biodiversität 16

Ernährung 28

Wirtschaft und nachhaltiger Konsum 33

Mobilität 50

Vielfältiges Engagement 55

Online-Portale und Veranstaltungskalender 62

Bildrechteauflistung 63

Impressum 63

Die Art des Lernorts ist durch Icons dargestellt:

LERNORT ZUM AUFSUCHEN

DIGITALER LERNORT

LERNORT KOMMT IN EINRICHTUNG

Vorwort

Frankfurt ist eine weltoffene und dynamische Stadt im Herzen von Europa. Doch wie kann sich unsere Stadt in Gegenwart und Zukunft nachhaltig, umweltverträglich, sozial gerecht und wirtschaftlich erfolgreich entwickeln? Zur Bewältigung dieser Herausforderungen kommt Bildung eine ganz entscheidende Bedeutung zu. Bildung hat die Aufgabe und Möglichkeit, heute Kompetenzen für die Welt von morgen zu vermitteln. Die Frankfurter Stadtverordnetenversammlung hat deshalb bereits 2008 beschlossen, sich unter dem Motto „Fit für die Zukunft" an der UN-Dekade und am Weltaktionsprogramm „Bildung für nachhaltige Entwicklung" zu beteiligen.

Bildungsinstitutionen, Unternehmen, NGOs und die städtischen Ämter haben das erfolgreiche Netzwerk „Nachhaltigkeit lernen in Frankfurt" aufgebaut. Dabei hat sich „Bildung für nachhaltige Entwicklung" als Impuls für Innovation, Partizipation und Integration in der Bildungslandschaft bewährt.

Im Netzwerk wird nicht nur über Nachhaltigkeit gesprochen, sondern auch konkret gehandelt. Die eindrucksvolle „Blaue Tafel" auf dem Römerberg oder das junge „Klimabildungsfestival" am Mainkai sind nur zwei Beispiele. Lokal und global – mit zahlreichen Projekten, Programmen und Lernorten wurde „Bildung für nachhaltige Entwicklung" mit Leben gefüllt.

Als Oberbürgermeister bin ich stolz darauf, dass Frankfurt wiederholt von der Deutschen UNESCO-Kommission als Stadt des Weltaktionsprogramms „Bildung für nachhaltige Entwicklung" ausgezeichnet wurde. Für diese Ehrung hat sich Frankfurt durch eine vielfältige Palette von Aktivitäten für nachhaltige Entwicklung verdient gemacht. Die Programme folgen damit auch den Nachhaltigkeitszielen der Weltgemeinschaft (Sustainable Development Goals, SDGs), zu denen sich unsere Stadt bekannt hat.

Nun liegt bereits die zweite, stark erweiterte Auflage dieser „Frankfurter Lernorte der Nachhaltigkeit" vor. Sie bietet Nachhaltigkeit „zum Anfassen", von Exkursionen zu den Lernstationen im Frankfurter GrünGürtel über globalisierungskritische Stadtrundgänge und interkulturelle Gemeinschaftsgärten bis zu einem Lernlabor zum Klimaschutz.

In der vorliegenden Broschüre stellt das Netzwerk „Nachhaltigkeit lernen in Frankfurt" einen Querschnitt aus dezentralen und zentralen Lernorten vor. Am Ende der Broschüre sind Links zu Online-Portalen mit weitreichenden Informationen aufgeführt.

Nutzen Sie die „Frankfurter Lernorte der Nachhaltigkeit", um weiterhin gemeinsam die Weichen für eine nachhaltige Zukunft zu stellen. Treten Sie in einen Dialog mit den zahlreichen Akteuren und engagieren Sie sich selbst im Bereich „Bildung für nachhaltige Entwicklung".

Peter Feldmann
Oberbürgermeister der Stadt Frankfurt am Main

Netzwerk
Nachhaltigkeit lernen in Frankfurt

Bildung für nachhaltige Entwicklung befähigt Menschen zu zukunftsfähigem Denken und Handeln. Die UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE), das Weltaktionsprogramm (WAP BNE 2015 – 2019) und das aktuelle Programm „ESD for 2030“ haben die strukturelle Verankerung von BNE zum Ziel. Für Kommunen ist Bildung ein Schlüssel zu nachhaltiger Entwicklung. Dies hat Frankfurt bewogen, sich dem Weltaktionsprogramm BNE anzuschließen.

Innovative Strukturen und ein vielfältiges Programm sind entstanden:

– Um Bildungsakteure mit der Zivilgesellschaft und Unternehmen zu verknüpfen, wurde das Netzwerk „Nachhaltigkeit lernen in Frankfurt“ eingerichtet. Seit 2008 arbeiten darin städtische Ämter, Unternehmen und Initiativen erfolgreich zusammen. Die Vielzahl der Beteiligten sind auf: www.bne-frankfurt.de zu finden.

– Programme wie das „Schuljahr der Nachhaltigkeit“, die Lernwerkstätten „Klima & Energie“ oder der Wettbewerb „Brücken in die Zukunft“ haben inzwischen auch eine bundesweite Vorbildfunktion.

– Vielfältige Aktivitäten wie das Stadtteilprogramm „BNE-Tour in der Stadt“, das „Klimabildungsfestival“ oder der „Zukunftspavillon“ am Mainkai bilden Plattformen für den Diskurs in der Mitte der Gesellschaft.

– Frankfurt wurde inzwischen zum fünften Mal von der Deutschen UNESCO-Kommission für seine modellhafte Arbeit ausgezeichnet.

Umweltlernen in Frankfurt e.V. koordiniert die Aktivitäten im Bereich BNE im Auftrag der Stadt und organisiert das Netzwerk „Nachhaltigkeit lernen in Frankfurt“, an dem städtische Ämter, Institutionen, Unternehmen und NGOs beteiligt sind.

Mit dem Netzwerk „Nachhaltigkeit lernen in Frankfurt“ ist es damit gelungen, Bildung für nachhaltige Entwicklung in die Praxis zu bringen.

Zunächst in den Freiräumen des formalen Bildungssystems mit Unterstützung außerschulischer Bildungsträger erprobt, beginnt sich BNE zunehmend in der regionalen Bildungslandschaft zu etablieren. Das Netzwerk „Nachhaltigkeit lernen in Frankfurt“ hat sich dabei als ein Raum bewährt, der unterschiedliche Domänen und Akteure zusammenbringt. Als intermediäre Struktur hat das Netzwerk eine Scharnierfunktion zwischen Bildungsverwaltung, Schule, NGOs und Zivilgesellschaft. In dieser Funktion hat das Netzwerk für diese Broschüre zahlreiche Frankfurter Lernorte der Nachhaltigkeit zusammengestellt, um den interessierten Blick auf die vielfältige Angebotspalette zu lenken und um im Weiteren die strukturelle Verankerung von BNE in Frankfurt voranzubringen.

Wir erheben nicht den Anspruch auf eine vollständige Darstellung von beispielhaften Lernorten der Nachhaltigkeit sondern sind uns sehr bewusst, wie dynamisch sich die Bildungslandschaft vor dem Hintergrund der gesellschaftlichen wie klimatischen Herausforderungen entwickelt. In diesem Sinne freuen wir uns über die Vielfalt in dieser Broschüre und hoffen, dass bald noch weitere verdienstvolle Lernorte der Nachhaltigkeit in unserer Stadt entstehen.

www.bne-frankfurt.de

Energiereferat
Ausstellungen „Klimagourmet“ und „Beleuchtet“

Stadt Frankfurt am Main
Energiereferat
Adam-Riese-Straße 25
60327 Frankfurt

069 / 212 39193
energiereferat@stadt-frankfurt.de
energiereferat.stadt-frankfurt.de

STADT FRANKFURT AM MAIN
Energiereferat > Die kommunale Klimaschutzagentur

TEAM FRANKFURT
Gemeinsam umdenken und umschalten!
KLIMASCHUTZ 2050

In der mehrfach von der UNESCO ausgezeichneten Erlebnis-Ausstellung „Klimagourmet“ können Besucher*innen die Themen Treibhauseffekt, Wahl der Lebensmittel, Produktionsaufwand und Transport an verschiedenen Stationen sensorisch und visuell erfassen.

Die Beleuchtung von Räumen beeinflusst die Stimmung im Raum und wirkt sich auf den Geldbeutel und das Klima aus. In der Ausstellung „Beleuchtet – Licht & Energie“ werden technische, emotionale und physiologische Aspekte von Licht zum Thema.

Zielgruppen
Mittelstufe, Oberstufe
Erwachsene
Multiplikator*innen

Themen
Energiesparen, Klimaschutz, Ernährung, Licht

Angebote
Interaktive Ausstellungen zum Thema Ernährung und Licht.

ART DES LERNORTS

Energiepunkt
Energieberatungszentrum FrankfurtRheinMain e.V.

Der Energiepunkt, vom Energiereferat der Stadt Frankfurt am Main initiiert, steht Bürger*innen zu allen Energiefragen kompetent und unabhängig zur Seite. Die Impulsberatung ist für alle aus der Region RheinMain kostenfrei. Thematisch reichen die Angebote von der individuellen Verbrauchsoptimierung bis zum effizienten Bauen und Sanieren.

Zielgruppen
Mittelstufe
Oberstufe
Erwachsene
Multiplikator*innen

Themen
Energiesparen,
erneuerbare Energietechnik,
Klimaschutz

Angebote
Individuelle Beratung,
Workshops und Vorträge

Energiepunkt-Energieberatungszentrum FrankfurtRheinMain e.V.
Ginnheimer Straße 48
60487 Frankfurt
energiepunkt-frankfurt.de

Marc Dauner
069 / 213 8399
m.dauner@energiepunkt.de

Marco Erlenbeck
0152 51785619
m.erlenbeck@energiepunkt.de

ENERGIEPUNKT E.V.
FrankfurtRheinMain
Ihr unabhängiger Energie-Wegweiser

ART DES LERNORTS

Energiesparberatung
für einkommensschwache Haushalte

Caritasverband Energiesparberatung-Stromspar-Check
Hühnerweg 24
60599 Frankfurt
caritas-frankfurt.de/stromspar-check

Petra Spöck
069 / 29826364
petra.spoeck@caritas-frankfurt.de

Menschen mit geringem Einkommen erhalten eine kostenlose und individuelle Beratung zum einfachen Energiesparen im eigenen Haushalt. Die konkreten und leicht umsetzbaren Tipps sparen Strom, Wasser und Energie zum Heizen – und damit auch Geld. Die bundesweite Initiative richtet sich gegen Energiearmut und leistet einen Beitrag zum Klimaschutz. Sie wird von der Nationalen Klimaschutzinitiative gefördert und vom Energiereferat der Stadt Frankfurt unterstützt.

Zielgruppen
Erwachsene
Multiplikator*innen

Themen
Energiesparen im Alltag

Angebote
Beratung, Vortrag

ART DES LERNORTS

„Klimajagd“
die interaktive Rallye mit dem Smartphone

Entdecke Wissenswertes zum Klimawandel und wie du selbst im Alltag dazu beitragen kannst, unser Klima zu schützen. Zusätzlich gibt es Tipps, wie du dich heute schon auf Klimaveränderungen vorbereiten kannst.

Finde Orte, löse Rätsel und Aufgaben zum Klimawandel auf zwei Routen in Bornheim mit 7 bzw. 12 Stationen. Dazu brauchst du nur dein Smartphone und die kostenlose App Actionbound.

Zielgruppen
Mittelstufe
Oberstufe
Erwachsene

Themen
Mikro-Stadtklima, Verkehr, Gesundheit, Konsum

Angebote
Fünf Rallyes für jedes Alter als Actionbound verfügbar, Klassen-Challenge

FINE Frankfurter Institut für nachhaltige Entwicklung e.V.

info@fine-institut.de
klimajagd.de

Arbeitsblätter für Vor- und Nachbereitung unter
klimajagd.de/mitmachen

ART DES LERNORTS

Klimawerkstatt Frankfurt

Klimawerkstatt Frankfurt
Ginnheimer
Kirchplatzgärtchen
60431 Frankfurt
klimawerkstatt-
frankfurt.de

Sybille Fuchs
sybille@klimawerkstatt-
frankfurt.de

KLIMA WERK STATT GINNHEIM

Die „Klimawerkstatt" lädt dazu ein, gemeinsam Möglichkeiten des Klimaschutzes im Alltag zu entdecken. Auf Initiative des Vereins Kirchplatzgärtchen finden verschiedene Workshops rund um die Themen Klima & Gärtnern statt. Die Liebe zum Stadtgärtnern wird dabei deutlich:

„We come from the earth –
we go to the earth and inbetween
we garden."

Zielgruppen
Alle

Themen
Klimawandel, urbanes Gärtnern, Stadtnatur, Kohlenstoffkreislauf, Essbare Stadt,
Urbane Selbstversorgung

Angebote
Spaziergänge zum Klimawandel & urbaner Selbstversorgung,
Workshops zum urbanen Gärtnern

ART DES LERNORTS

Lernwerkstätten
zu den Themenbereichen „Energie" und „Klimawandel"

Die Herausforderungen des Klimawandels und der Umgang mit Energie gehören zu den Schlüsselthemen einer nachhaltigen Entwicklung. Das Energiereferat der Stadt Frankfurt und Umweltlernen in Frankfurt bieten Lernwerkstätten zu den Themen „Klimawandel", „Strom", „Wärme", „Wind", „Energie schlau nutzen!", „Passivhaus« und „Energiewende" an.

An vielfältigen Lernstationen beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler mit Energieerzeugung und Energieeffizienz".

Zielgruppen
Grundschule
Mittelstufe

Themen
Klimawandel und Klimaschutz, Strom, Wärme, Energieeffizienz, Wind, Passivhaus, Energiewende

Angebote
Lernwerkstätten für Schulklassen

Umweltlernen in Frankfurt e.V.
Mainzer Landstraße 293
60326 Frankfurt
umweltlernen-
frankfurt.de

Kirsten Allendorf
069 / 212 40332
kirsten.allendorf@
stadt-frankfurt.de

UMWELT lernen Frankfurt BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

ART DES LERNORTS

Mainova
Kraftwerksführungen

Mainova AG
Besucherdienst
Solmsstraße 38
60486 Frankfurt
mainova.de/
kraftwerksführungen

Kevin Weg
069 / 213 26231
k.weg@mainova.de

Mainova-Guides bieten Führungen durch Heizkraftwerke im Frankfurter Stadtgebiet an und beantworten Fragen rund ums Thema Energie und Nachhaltigkeit. Von der kleinen Kraftwerkstechnik zu Highlights im laufenden Betrieb: Wie effizient ist Kraft-Wärme-Kopplung? Was brennt am besten im Müllheizkraftwerk? Wozu braucht das Biomassekraftwerk riesige Ventilatoren?

Die Teilnehmer*innen sollten gut zu Fuß und schwindelfrei sein.

Zielgruppen
Mittelstufe
Oberstufe
Erwachsene
Multiplikator*innen

Themen
Energieerzeugung und Verteilung

Angebote
Führungen durch die Anlagen

ART DES LERNORTS

PIER F
Zukunftshafen Frankfurt

Wissenstransfer im Netzwerk der grünen (Bau-)Kultur. Das Nachhaltigkeitszentrum PIER F zeigt und diskutiert umweltschonende, energieeffiziente Lösungen im Bereich der Baukultur, vom Strohballenbau über innovative Materialien bis zu Tiny Houses. Fachführungen zur „Green City Frankfurt" ergänzen das Programm. Ein umfangreiches (Beratungs-)Netzwerk deckt weitere Bereiche der Nachhaltigkeit ab.

Zielgruppen
Erwachsene
Multiplikator*innen

Themen
Grünes/wohngesundes Bauen, Tiny Houses, Energieeffizienz, Materialkunde, grüne Wirtschaft, nachhaltiger Lebensstil

Angebote
Weiterbildung, Vorträge, (Fach-)Veranstaltungen, Get-togethers

PIER F –
Zukunftshafen Frankfurt
Franziusstrasse 8–14
60314 Frankfurt
pier-f.de

Susanne Petry
0173 4573220
s.petry@pier-f.de

ART DES LERNORTS

Bildungsraum GrünGürtel

Kontakt für Schule und Kita
Umweltlernen in Frankfurt
069 / 212 49078
kontakt@umweltlernen-frankfurt.de

Kontakt für interessierte Bürgerinnen und Bürger
Umwelttelefon
069 / 212 39100
umwelttelefon@stadt-frankfurt.de

frankfurt.de/efl
gruenguertel.de
bne-frankfurt.de
umweltlernen-frankfurt.de/natur

Der Frankfurter GrünGürtel bietet Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen jeden Alters zahlreiche Möglichkeiten zum „Entdecken, Forschen und Lernen" im StadtLand. An verschiedenen Lernstationen begegnen sie auf vielfältige Weise Schwerpunktthemen nachhaltiger Entwicklung. Mehrfach hat die UNESCO den GrünGürtel als beispielhaften Lernort im Weltaktionsprogramm Bildung für nachhaltige Entwicklung ausgezeichnet.

Zielgruppen
Alle

Themen
Nachhaltige Landschaftsentwicklung, Klimabildung, Biodiversität, Wasser und Ernährung, Mobilität und Energie, Streuobstwiesen, Wildnis und Wald

Angebote
Programm „Entdecken, Forschen und Lernen im Frankfurter GrünGürtel" für Schulen/KT mit Fortbildungen für Multiplikator*innen sowie Lernfeste / Workshops im „Offen für alle"-Programm für Interessierte jeden Alters

ART DES LERNORTS

Im Wald
StadtWaldHaus und GrünGürtel-Waldschule

In der Lernstation **StadtWaldHaus** sammeln Kinder, Jugendliche und Erwachsene selbständig oder angeleitet spannende Naturerfahrungen. In der Erlebnisausstellung und an Tiergehegen, am Bienenstand und auf Themenpfaden erhalten sie Einblicke in nachhaltige Forstwirtschaft im Klimawandel und lernen den Wald als Hotspot der Biodiversität kennen. Nahe der Oberschweinstiege liegt die **GrünGürtel-Waldschule** des Stadtschulamtes. Hier können Frankfurter Kindergruppen aus Schule und Kita den Wald intensiv erleben und an Veranstaltungen aus dem GrünGürtel-Bildungsprogramm teilnehmen.

Zielgruppen
Alle

Themen
Stadt und Natur, Wald und Klima, Boden- und Wasserleben

Angebote
GrünGürtel-Bildungsprogramm, Fortbildungen, Führungen, Exkursionen, Lern- und Erlebnisfeste, Waldladen am StadtWaldHaus

StadtWaldHaus
Kuhpfadschneise
60528 Frankfurt
069 / 683239
stadtwaldhaus@stadt-frankfurt.de
stadtwaldhaus-frankfurt.de

GrünGürtel-Waldschule
Oberschweinstiege 1
60528 Frankfurt
Buchung Programme
Umweltlernen in Frankfurt
069 / 212 49078
kontakt@umweltlernen-frankfurt.de
umweltlernen-frankfurt.de

ART DES LERNORTS

Am Fluss
Alter Flugplatz und Nordpark Bonames

Aeronauten-Werkstatt Umwelt-Exploratorium e.V.
anmeldung@aeronauten.org
aeronauten.org

naturschule hessen
069 / 50689972
kontakt@naturschule-hessen.de
naturschule-hessen.de

künstlergruppe finger
0171 7764969
gruppe.finger@gmail.com
fingerweb.org

Am **Alten Flugplatz** geht es in Theorie und Praxis um Natur, Naturwissenschaft und die Technik des Fliegens. Hier und im **Nordpark** entsteht eine Wildnis, in der freie Naturentwicklung im urbanen Raum erlebbar wird. Zahlreiche Akteur*innen unterstützen Jung und Alt darin, Frösche von Kröten zu unterscheiden, Bienen und weitere Insekten kennenzulernen sowie den Flug der Libelle zu erforschen. Die Angebote fördern das Zusammenarbeiten in Teams. An den Wochenenden setzen sich **Landschafts- und Wildnislots*innen** zudem für ein naturbewahrendes Verhalten ein.

Zielgruppen
Alle

Themen
Nachhaltige Landschaftsentwicklung, Sukzession, soziales Lernen, Erlebnispädagogik, Biodiversität, Klimabildung, Mobilität und Energie

Angebote
Workshops, Führungen, Fortbildungen, Ferienspiele, Lernfeste

ART DES LERNORTS

In Wiesen und Feldern
MainÄppelHaus und Heiligenstock

MainÄppelHaus Lohrberg Streuobstzentrum e.V.
Klingenweg 90
60389 Frankfurt
069 / 479994
info@mainaeppelhaus-lohrberg.de
mainaeppelhauslohrberg.de

Umweltlernen in Frankfurt
069 / 212 49078
kontakt@umweltlernen-frankfurt.de
umweltlernen-frankfurt.de

Die Streuobstwiesen und Felder auf dem Berger Rücken bilden ein Grünes Klassenzimmer für die Themen Ernährung und Nachhaltigkeit, Ökologie und Klima. Im **MainÄppelHaus** erfahren Besucher*innen Frankfurter Apfelkultur als Element regionaler Identität und als Pfand hoher Biodiversität. Auf den Streuobstwiesen des **Heiligenstocks** erleben Lernende jeden Alters die vielfältigen Funktionen dieses Kulturbiotops und schließen die Saison mit dem Windfest ab.

Zielgruppen
Alle

Themen
Ernährung und Landwirtschaft im GrünGürtel, Ökologie und Biodiversität, Kulturlandschaft und Klima, erneuerbare Energie

Angebote
GrünGürtel-Bildungsprogramm: Streuobstwiese in den Jahreszeiten, Ferienspiele, Fortbildungen, Lernfeste. MainÄppelHaus: Kindergeburtstage, verschiedene Themenkurse, Hofladen, Naturerlebnisgarten

ART DES LERNORTS

BioFrankfurt Aktionswoche „Biologische Vielfalt erleben!“

BioFrankfurt – das Netzwerk für Biodiversität e.V.
Senckenberganlage 25
60325 Frankfurt

069 / 75421545
info@biofrankfurt.de
biofrankfurt.de

BioFrankfurt veranstaltet jährlich eine große Aktions- und Erlebniswoche mit zahlreichen, überwiegend kostenlosen Veranstaltungen rund um den 22. Mai, dem Internationalen Tag der Biologischen Vielfalt. Erlebnistage, Führungen an ungewöhnlichen Orten, Exkursionen in Frankfurt und Rhein-Main, Vorträge und vieles mehr umfasst die vielseitige Palette der Veranstaltungen für Groß und Klein, für Schulklassen und Kindergärten, die das Netzwerk zahlreicher Partner anbietet.

Zielgruppen
Alle

Themen
Biodiversität, Naturschutz, Umweltbildung

Angebote
Exkursionen, Führungen, Vorträge, Mitmach-Aktionen

ART DES LERNORTS

Grüne Schule

Die Grüne Schule des Palmengartens und des Botanischen Gartens laden Besucher*innen jeden Alters ein, in Schauhäusern und verschiedenen Themengärten biologische Vielfalt und ökologische Zusammenhänge zu entdecken.

In der Erlebniswelt heimischer und tropischer (Nutz-)Pflanzen geben interaktive praktische und digitale Lernangebote Impulse für klimarelevante Reflexionen sowie für nachhaltiges Handeln.

Zielgruppen
Alle

Themen
Tropische und heimische Nutzpflanzen, Klimawandel, Blüten und ihre Bestäuber

Angebote
Workshops, Führungen, Vorträge, Ausstellungen, digitale Rallyes

Palmengarten Grüne Schule
Siesmayerstraße 61
60323 Frankfurt

069 / 212 33391
gruene.schule@stadt-frankfurt.de
palmengarten-frankfurt.de

ART DES LERNORTS

11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN

12 NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION

Naturfarm Schilasmühle

Naturpädagogisches Zentrum Schilasmühle e.V.
Oberurseler Weg 11
60439 Frankfurt
schilasmuehle.de

Die Naturfarm Schilasmühle ist eine Begegnungsstätte mit einem vielfältigen natur- und tierpädagogischen Mitwirkangebot für Kinder und Erwachsene. Durch aktive Mitarbeit werden vor allem Kinder in ihrer persönlichen Entwicklung und im Miteinander gestärkt und erhalten Handlungsimpulse für ein nachhaltiges und ressourcenschonendes Verhalten.

Zielgruppen

Kindergarten
Grundschule
Erwachsene
Multiplikator*innen

Themen

Farmarbeit, Wollwerkstatt (Weiterverarbeitung der Wolle unserer Schafe), Holzwerkstatt (Up- und Recycling), Jahreszeitliche Arbeiten (Streuobstarbeiten, Heu machen etc.)

Angebote

Gruppenbesuche, Offene Farmangebote, Kurse, Aktionen, Ehrenamtstage, Mitmach-Angebote, Fest

ART DES LERNORTS

4 HOCHWERTIGE BILDUNG

12 NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION

15 LEBEN AN LAND

Kinder im Garten

Kooperation zwischen Kita Frankfurt und Palmengarten
Siesmayerstr. 61
60323 Frankfurt

069 / 212 39669
kinderimgarten@stadt-frankfurt.de
palmengarten.de

Kindergartengruppen erforschen Pflanzen im Palmengarten. Entdeckungsreisen, Pflanzaktionen, Experimente und spielerische Naturerfahrungen bilden die Basis der Bildungsangebote. Am Beispiel verschiedener Pflanzen werden die Alltagserfahrungen der Kinder mit Nachhaltigkeitsthemen verknüpft. Vor- und Nachbereitungsseminare für die pädagogischen Fachkräfte und Eltern-Kind-Nachmittage ergänzen die Programme.

Zielgruppen

Kindergarten

Themen

Pflanzen (und Tiere) und ihre Bedeutung für den Menschen, z.B. Bambus, Palmen, Äpfel, Schmetterlinge

Angebote

3-Tages- und 1-Tages Angebote inkl. Mittagsversorgung, Eltern-Kind-Nachmittage, Vor-und Nachbereitungsseminare für pädagogische Fachkräfte

ART DES LERNORTS

Senckenberg Naturmuseum

Senckenberg Naturmuseum Frankfurt
Senckenberganlage 25
60325 Frankfurt

069 / 75421357
bildung@senckenberg.de
museumfrankfurt.senckenberg.de

SENCKENBERG
world of biodiversity

Das Senckenberg Naturmuseum bietet Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Möglichkeit, den Wert der Biodiversität zu erleben, wissenschaftliches Arbeiten kennenzulernen, den Klimawandel zu verstehen und sich mit Zukunftsfragen auseinanderzusetzen. In den Führungen und Workshops kommen die Gruppen mit Expert*innen ins Gespräch, werden zum Beobachten und Nachdenken angeregt, werfen Fragen auf und entwickeln Antworten.

Zielgruppen
Alle

Themen
Biodiversität, Klimawandel, Lebensräume, Ökosystemleistungen

Angebote
Ausstellung, Führungen, Workshops, Vorträge, Lehrmaterialien

ART DES LERNORTS

Zoo Frankfurt

Als außerschulischer Lernort eignet sich der Zoo Frankfurt mit seinen vielfältigen Bildungsangeboten dafür, Menschen für Natur im Allgemeinen und insbesondere für Tiere zu begeistern. Sie werden für wichtige Themen wie z.B. den Verlust von biologischer Vielfalt und die Auswirkungen des von Menschen gemachten Klimawandels sensibilisiert.

Zielgruppen
Alle

Themen
Natur- und Artenschutz, Klimawandel, nachhaltiger Konsum

Angebote
Führungen, Ferienprogramme, Informationssysteme vor Ort, Zoo-Rallye, Vorträge, Aktionstage, Jugendclub, Naturschutzbotschafter*innen

Zoo Frankfurt
Bernhard-Grzimek-Allee 1
60316 Frankfurt

069 / 212 36952
amt77.paedagogik@stadt-frankfurt.de
zoo-frankfurt.de

ZOO FRANKFURT
Tiere erleben - Natur bewahren

ART DES LERNORTS

Frankfurter Beete

Frankfurter Beete
frankfurter-beete.de

Sonja Graubner / Thomas Löw
069 / 20731550
redaktion@frankfurter-beete.de

FRANKFURTERBEETE

Der Blog **Frankfurter-Beete.de** gibt Einblick in die Aktivitäten Frankfurter Gemeinschaftsgärten. Weitere Themen sind Bienenprojekte, insektenfreundliches Stadtgrün, ökologische Bildungsprojekte sowie nachhaltige Initiativen und andere Angebote, die unsere Stadt lebenswerter machen. Ein Veranstaltungskalender sowie eine Stadtkarte laden zum Entdecken von Frankfurts grüner Seite ein.

Zielgruppen

Grundschule, Mittelstufe, Oberstufe
Erwachsene, Multiplikator*innen

Themen

Gemeinschaftsgärten,Naturgärten, Kleingärten, SoLaWi, Bienen, Selbstversorgung, Wildwiesen, alte Obst- und Gemüsesorten, Heilkräuter, Grün im öffentlichen Raum

Angebote

Kalender mit aktuellen Veranstaltungen von Gemeinschaftsgärten und anderen Initiativen, interaktive Stadtkarte mit den wichtigsten grünen Projekten und Initiativen in Frankfurt.

ART DES LERNORTS

Urbane Gemeinschaftsgärten

Viele Gemeinschaftsgärten bieten Workshops, Vorträge und Führungen an. Adressen und Kontakte sind unter **Frankfurter-Beete.de** zu finden.

- Bahnhofsgrün Rödelheim
- Essbares Fechenheim (I)
- Essbares Fechenheim (II)
- GallusGarten
- Gallusgarten II
- Garten der Wartburggemeinde, Nordend
- GelaGarten Seckbach
- GemüseheldInnen in der Grünen Lunge, Nordend
- Ginnheimer Kirchplatzgärtchen
- Griesheimer Bahnhofsgärtchen
- Historisches Rosengärtchen, Ostend
- Kübelgarten PAP-I, Ostend
- KuNo – Kunst im Nordend, Nordend
- Neuer Frankfurter Garten, Ostend
- Permakultur Schwanheimer Düne
- Riederwälder Garten
- Rote Beete Bockenheim
- Soziale Manufaktur in Bockenheim
- Tortuga Eschersheim
- Urban Gardeningprojekt Lortzingstraße, Nordend

Lernwerkstätten „Klimagourmet“ und „Klimagourmet Kids“

Umweltlernen in Frankfurt e.V.
Mainzer Landstraße 293
60326 Frankfurt
umweltlernen-frankfurt.de

Kirsten Allendorf
069 / 212 40332
kirsten.allendorf@stadt-frankfurt.de

Was haben Nahrungsmittel mit der Klimaerwärmung zu tun?

Das Energiereferat in Frankfurt und Umweltlernen in Frankfurt bieten dazu die Lernwerkstätten „Klimagourmet“ und „Klimagourmet Kids“ an. Unter dem Motto „Genießen und dabei das Klima schützen“ erarbeiten Schüler*innen in der Lernwerkstatt die Auswirkungen von verschiedenen Formen der Ernährung auf das Klima. Stationen sind u.a. Transportwege von Obst und Gemüse, Saisonkalender, Verpackung von Nahrungsmitteln, Energiebedarf unterschiedlicher Herd- und Kocharten und leckere klimafreundliche Rezepte.

Zielgruppen
Grundschule
Mittelstufe

Themen
Ernährung und Klimaschutz

Angebote
Lernwerkstätten für Frankfurter Schulklassen

ART DES LERNORTS

Permakultur-Mitmachgärten der GemüseheldInnen Frankfurt

Innerhalb der Grünen Lunge am Günthersburgpark befinden sich die öffentlich zugänglichen Gemeinschaftsgärten, in denen Bildungsveranstaltungen stattfinden, feste Gartenteams gärtnern und auch spontane Mitmach-Aktionen angeboten werden. Weitere Bildungsorte im Frankfurter Stadtgebiet sind die PermaKulturInseln, eine Kooperation mit dem Ernährungsrat Frankfurt und BIONALES e.V., in denen ebenfalls gemeinschaftlich gegärtnert wird und Kurse stattfinden.

Zielgruppen
Alle

Themen
Permakultur, Bodenaufbau, Klimaschutz, regionale Versorgung mit Lebensmitteln, Biodiversität und Wildniszonen, soziale Permakultur

Angebote
Workshops, Bildungstage mit theoretischem und praktischem Teil, Impulsvorträge, Gemeinschaftsaktionen

Grüne Lunge am Günthersburgpark
Wetteraustraße 41
60389 Frankfurt
gemueseheldinnen-frankfurt.de
buerger-fuer-regionale-landwirtschaft.de

Anna Zollner
0151 61417778
anna.zollner@gemueseheldinnen-frankfurt.de

ART DES LERNORTS

Schulgarten Frankfurt Ost

Ernährungsrat Frankfurt
c/o Bionales e.V.
Holzhausenstr.22
60322 Frankfurt
ernaehrungsrat-frankfurt.de

Bärbel Praetorius
01577 3843144
b.praetorius@ernaehrungsrat-frankfurt.de

Kristina Kuharic
kristina.kuharic@ernaehrungsrat-frankfurt.de

ERNÄHRUNGS RAT FRANKFURT

Ein Projekt des Vereins BIONALES Bürger für regionale Landwirtschaft und Ernährung e.V.

Schüler*innen aus nahe gelegenen Schulen im Ostend lernen Gartenkultur in praktischen Gartenstunden kennen. Sie graben und jäten, bauen verschiedenes Gemüse selbst an, pflegen, ernten und verarbeiten ihren Ertrag am Ende des Gartenjahres. In Theorie und Praxis setzen sie sich mit Ernährung und Nachhaltigkeit auseinander.

Zielgruppen
Kindergarten
Grundschule
Mittelstufe

Themen
Ernährungsbildung mittels Schulgartenerlebnis und Verarbeitung der Ernte

Angebote
Gemüseanbau, Saisonale Gartenarbeit, Umwelt- und Ernährungsbildung im Garten

ART DES LERNORTS

Slow Mobil Frankfurt

Das Slow Mobil Frankfurt vermittelt Kindern zwischen 5 und 11 Jahren, wie wichtig es ist, sich gut und gesund zu ernähren.

Die Kinder erfahren, wie viel Spaß das Selberkochen macht und wie gut es schmeckt – vor allem, wenn die Gerichte hinterher gemeinsam am großen Tisch gegessen werden. Die Begeisterung der Kinder, wenn's dann „sooooo gut schmeckt", ist die schönste Belohnung.

Zielgruppen
Kindergarten
Grundschule

Themen
Klimafreundliche, gesunde Ernährung und eigenhändig zubereitete Gerichte statt vorgefertigter Nahrungsmittel

Angebote
Kochkurse für Kinder zwischen 5 und 11 Jahren

Junior Slow Frankfurt e.V.
Mörfelder Landstraße 77
60598 Frankfurt
slowmobil-frankfurt.de

Uschi Pflock
0162 9405929
info@slowmobil-frankfurt.de

SLOW MOBIL Frankfurt

ART DES LERNORTS

Verbraucherzentrale Hessen

Verbraucherzentrale Hessen e.V.
Große-Friedberger-Str. 13–17
60313 Frankfurt
verbraucherzentrale-hessen.de

Regina Scholz
069 / 97201042
ernaehrung@verbraucherzentrale-hessen.de

Die Verbraucherzentrale engagiert sich für nachhaltigen Konsum und unterstützt Frankfurter Schulen als außerschulische Bildungspartnerin. Vielfältige Bildungsangebote ergänzen den regulären Unterricht durch praxis- und handlungsorientierte Aspekte. Expert*innen vermitteln in Workshops erforderliches Alltagswissen. Bildungsmaterialien stehen zum Download auf der Internetseite bereit.

Zielgruppen
Grundschule
Mittelstufe
Oberstufe
Multiplikator*innen

Themen
Klimafrühstück, vegetarisch/vegan, Trendgetränke/Energydrinks, Ess-Kult-Tour, Fairer Handel

Angebote
Schüler*innenworkshops, Bildungsmaterial für Schulen, Infothek für Lehrer*innen und Informationen

ART DES LERNORTS

Lust auf besser leben

Lust auf besser leben gGmbH
Löwengasse 18
60385 Frankfurt
lustaufbesserleben.de

Dr. Alexandra von Winning
069 / 90755816
kontakt@lustaufbesserleben.de

Lust auf besser leben gGmbH verfolgt das Ziel, die globalen Nachhaltigkeitsziele (SDG) bis 2030 alltagstauglich und kulturell erlebbar zu machen. Dafür steht die Verbraucherplattform für nachhaltiges Leben und Einkaufen zur Verfügung. Durch Kampagnen und Bildungsaktivitäten wie das Schulprojekt #faces4change, können Jugendliche zu Klima-Influencern werden. Zudem koordiniert der „Klub für Nachhaltigkeitsbotschafter" ein BNE-Netzwerk für nachhaltiges Wirtschaften.

Zielgruppen
Mittelstufe, Oberstufe
Erwachsene, Multiplikator*innen

Themen
Nachhaltiges Wirtschaften und nachhaltiger Konsum

Angebote
Verbraucherplattform, Ausbildung für Nachhaltigkeitsmanagement, Azubiseminare, digitaler Nachhaltigkeitscheck für kleine Unternehmen und Vereine, Peer-to-Peer-Learning

ART DES LERNORTS

1 KEINE ARMUT
8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTS-WACHSTUM
12 NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION

Fairtrade-Town-Kampagne
und städtisches Engagement

Koordinierungsstelle Fair Trade
Braubachstr. 33a
60311 Frankfurt
frankfurt.de/fairtrade

Iris Martens
069 / 212 38130
fairtrade@stadt-frankfurt.de

Fairtrade-Stadt Frankfurt am Main

Frankfurt am Main ist seit 2011 als „FairtradeTown" ausgezeichnet. Die Kampagne ist die Basis für eine Diskussion rund um das Thema Fairen Handel.

Die Koordinierungsstelle Fair Trade der Stadt Frankfurt vernetzt die städtischen Akteur*innen und gibt Anstöße und Informationen für eigenes Engagement.

Zielgruppen
Erwachsene
Multiplikator*innen

Themen
Fair Trade

Angebote
Vortrag, Diskussion, Vernetzung

ART DES LERNORTS

4 HOCHWERTIGE BILDUNG
12 NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION

Fair Finance Week

Das Fair Finance Network Frankfurt ist eine Kooperation von nachhaltigen Banken und Finanzorganisationen, die sich mit gemeinsamer Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit für die Stärkung der nachhaltigen Finanzwirtschaft einsetzen. Zu den Angeboten gehören gemeinsame Veranstaltungen wie die jährliche Fair Finance Week sowie Vorträge für Schulklassen und Besucher*innengruppen.
Das Fair Finance Network Frankfurt besteht aus: Evangelische Bank Frankfurt, GLS Bank Frankfurt, Triodos Bank und Oikocredit Hessen-Pfalz.

Zielgruppen
Mittelstufe, Oberstufe
Erwachsene
Multiplikator*innen

Themen
Nachhaltige Finanzwirtschaft, Verantwortungsvolle Geldanlage, Konzepte sozial wirksamer Finanzierung

Angebote
Vorträge für zu nachhaltigem Wirtschaften, Banking und Geldanlage

Fair Finance Netzwerk Frankfurt
fair-finance-frankfurt.de

Florian Koss
069 / 71719191
florian.koss@triodos.de

FAIR FINANCE NETWORK FRANKFURT

ART DES LERNORTS

fair-ein e.V.
Global denken – lokal handeln – engagiert lernen

fair-ein e.V.
Berger Str. 133
60385 Frankfurt
fair-ein.de

Der gemeinnützige fair-ein e.V. bietet Bildungsprojekte zum fairen Handel, zur Entwicklungszusammenarbeit sowie zur Nord-Süd-Problematik an und konfrontiert in Informations-, Gesprächs- und Vortragsveranstaltungen, in Seminaren und kulturellen Events interessierte Bürgerinnen und Bürger mit entwicklungspolitischen Zusammenhängen.

Zielgruppen
Oberstufe
Erwachsene
Multiplikator*innen

Themen
Fairer Handel, Entwicklungspolitik und -zusammenarbeit, globales Lernen, Süd-Nord-Ungerechtigkeiten, nachhaltiges Wirtschaften und Entwicklung

Angebote
Vortrags- und Gesprächsabende, Faires Frühstück, Fairer Brunch, Fair-Trade-Verkostungen, Multivisionsshows, Filmabende, Diskussionsforen, Kulturevents, Kochkurse, Projektpartnerschaft

ART DES LERNORTS

Faire Woche & Weltläden in Frankfurt

Weltläden bieten zahlreiche Informationen und praktisches Anschauungsmaterial zu fairem Handel und den Auswirkungen des globalen Wirtschaftssystems auf Mensch und Umwelt.
In der Fairen Woche finden jedes Jahr im September zahlreiche Veranstaltungen und Bildungsangebote statt, um fairen Handel in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken.

Faire Woche www.faire-woche.de

Weltladen Bornheim
Berger Str. 133
60385 Frankfurt
069 / 4930101
info@weltladen-bornheim.de
weltladen-bornheim.de

Weltladen Bockenheim
Leipziger Str. 29
60487 Frankfurt-Bockenheim
069 / 97789910
bockenheim@weltladen-betreiber.de
weltladen-bockenheim.de

Weltladen Innenstadt
Alte Gasse 6
60313 Frankfurt
069 / 285070
altegasse@aktion-weltmarkt.de
weltladen-frankfurt.jimdofree.com

Weltladen Seckbach
Wilhelmshöher Straße 158
60389 Frankfurt

Bildungsangebote:
Gaby Deibert-Dam
069 / 476704

Weltladen Frankfurt-Westend
Wolfsgangstr. 109
60322 Frankfurt
069 / 59790484
info@aktion-weltmarkt.de
weltladenfrankfurt.de

FES
Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH

FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH
Weidenbornstraße 40
60389 Frankfurt
fessie.de

Monika Dorn
069 / 201711370
monika.dorn@fes-frankfurt.de

Buchung Lernwerkstätten:
Kirsten Allendorf
069 / 212 40332
kirsten.allendorf@stadt-frankfurt.de

Fessie Kindermagazin, Getrenntsammelspiele, Spieletonne, Komposttrommeln, Führungen, Lernwerkstätten und vieles mehr: Die Fessie-Website bietet Wissenswertes für Kinder und Eltern sowie Informationen zu Angeboten für Frankfurter Schulen und Kindertagesstätten. Die Themen Recycling, Abfallentsorgung und -vermeidung werden in den pädagogischen Angeboten leicht erfahrbar. Für Schulklassen und Kitas bietet die FES kostenlose Führungen durch die Altpapiersortieranlage, Bioabfallbehandlungsanlage, das Müllheizkraftwerk und den Wertstoffhof Ost an.

Zielgruppen
Alle

Themen
Abfalltrennung, Recycling, Abfallvermeidung, Ressourcenschonung, Umweltschutz

Angebote
Lehrmaterialien, Kindermagazin, Führungen, Lernwerkstätten für Schulklassen, Spiel und Spaß

ART DES LERNORTS

GWR – Ressourcen in guten Händen

GWR gGmbH
Lärchenstraße 131
65933 Frankfurt
gwr-frankfurt.de

Pola Jeschkowski
069 / 942163106
pola.jeschkowski@gwr-frankfurt.de

Das Secondhand-Warenhaus Neufundland, das Recyclingzentrum und Ausbildung bzw. Qualifizierung sind die drei Säulen der gemeinnützigen Gesellschaft für Wiederverwendung und Recycling mbH. Im Betrieb, in Workshops, bei Betriebsführungen und Veranstaltungen werden Möglichkeiten und Chancen der Abfallvermeidung sowie der ressourcenschonenden Behandlung von Wertstoffen für Mensch und Umwelt aufgezeigt.

Zielgruppen
Grundschule
Mittelstufe, Oberstufe
Erwachsene
Multiplikator*innen

Themen
Ressourcenschutz, Upcycling, Wiederverwendung, nachhaltiger Konsum, Umweltschutz durch fachgerechte Entsorgung, Umweltbildung

Angebote
Führungen, Veranstaltungen, Ausbildung, Qualifizierung

ART DES LERNORTS

Lernwerkstatt
„Was ist mein T-Shirt wert?“

Umweltlernen in Frankfurt
Mainzer Landstraße 293
60326 Frankfurt
umweltlernen-frankfurt.de

Kirsten Allendorf
069 / 212 40332
kirsten.allendorf@
stadt-frankfurt.de

Wer verdient wie viel an einem T-Shirt? Was passiert mit den Sachen aus dem Altkleider-Container?

Bei dieser Lernwerkstatt stehen nachhaltige Konsumentscheidungen im Mittelpunkt. Die Schülerinnen und Schüler befassen sich u. a. mit den Arbeitsbedingungen in den Produktionsländern, lernen die ökologischen Folgen des Baumwollanbaus kennen und nehmen Siegel in der Textilbranche unter die Lupe.

Zielgruppen
Mittelstufe
Oberstufe

Themen
Konsum und fairer Handel

Angebote
Lernwerkstatt für
Frankfurter Schulklassen

ART DES LERNORTS

Lernwerkstätten
Recycling, Papier und Handy

Umweltlernen in Frankfurt
Mainzer Landstraße 293
60326 Frankfurt
umweltlernen-frankfurt.de

Kirsten Allendorf
069 / 212 40332
kirsten.allendorf@
stadt-frankfurt.de

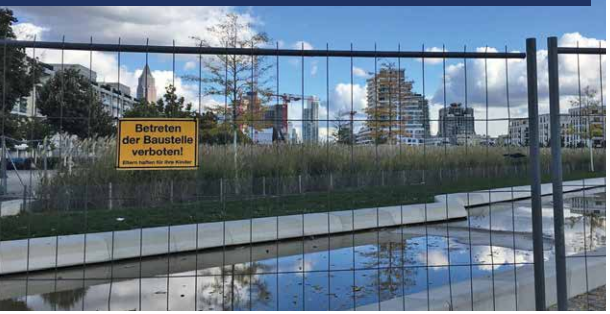
Wie wird der Abfall richtig getrennt und wie können wir Abfall vermeiden? Wie viel Holz steckt in einem Klassensatz Schulhefte? Welche Rohstoffe werden für unsere Handys gebraucht? Die FES und Umweltlernen in Frankfurt bieten Lernwerkstätten zu den Themen „Abfall und Recycling“, „Papier“ und „Handy“ an. An vielfältigen Lernstationen setzen sich Schülerinnen und Schüler mit Themen der Abfalltrennung, Abfallvermeidung und des Ressourcenschutzes auseinander.

Zielgruppen
Grundschule
Mittelstufe

Themen
Recycling, Ressourcenschutz, nachhaltiger Konsum

Angebote
Lernwerkstätten für Schulklassen

ART DES LERNORTS



Perspektivwechsel
Reihe kritischer Stadtrundgänge

Entwicklungspolitisches Netzwerk Hessen e.V.
Vilbeler Str. 36
60313 Frankfurt

069 / 91395170
info@epn-hessen.de
epn-hessen.de
stadtrundgang.epn-hessen.de

Auf Stadtrundgängen werfen die Teilnehmer*innen einen erweiterten Blick auf Fragen nachhaltiger und inklusiver Entwicklung und sensibilisieren sich für die damit einhergehenden Herausforderungen im hoch begehrten Raum der Global City Frankfurt.

Ob zum kolonialen Erbe der Stadt, zu Gentrifizierungsprozessen oder zu nachhaltiger Finanzpolitik: gemeinsam mit Kooperationspartner*innen werden Hintergründe thematisiert, Handlungsalternativen aufgezeigt und Ideen entwickelt, um Stadt gemeinsam zu gestalten.

Zielgruppen
Oberstufe
Erwachsene
Multiplikator*innen

Themen
nachhaltige Finanzpolitik, Gentrifizierung, Neokolonialismus

Angebote
Stadtrundgänge

ART DES LERNORTS

Konsumkritischer Stadtrundgang

An fünf beispielhaften Stationen werden vor ausgewählten Läden auf der Zeil die Auswirkungen der globalen Verflechtung und der langen Produktionsketten auf Umwelt und Arbeitsbedingungen erarbeitet sowie Alternativen vorgestellt und diskutiert.

Die Teilnehmer*innen werden angeregt, das eigene Konsumverhalten zu reflektieren. Kooperationspartner sind Unverpackt- und Weltladen.

Zielgruppen
Mittelstufe
Oberstufe
Erwachsene
Multiplikator*innen

Themen
Konsum, Auswirkungen auf Umwelt und Arbeitsbedingungen, Alternativen

Angebote
Führung

BUNDjugend Hessen
Geleitsstr. 14
60599 Frankfurt

069 / 67737630
bundjugend.hessen@bund.net
bundjugendhessen.de

ART DES LERNORTS

KLIMAtours & Green City Tours

PIER F – Zukunftshafen Frankfurt
Franziusstrasse 8–14
60314 Frankfurt
pier-f.de/pier-fuehrungen/

Susanne Petry
0173 4573220
s.petry@pier-f.de

Bei den KLIMAtours, Fachführungen zu nachhaltigen Gebäuden und Projekten der Stadt, kommen die Teilnehmer*innen mit den jeweiligen Planer*innen, Architekt*innen und Ingenieur*innen ins Gespräch.
Die zweistündigen Green City Tours bieten Nachhaltigkeitsrundgänge durch das Frankfurter Ostend, Frankfurt-Höchst und die Innenstadt und informieren über den rasanten Wandel der Mainmetropole. Beleuchtet werden dabei neben sozialen Aspekten auch „grüne" Ansätze und Initiativen.

Zielgruppen
Erwachsene
Multiplikator*innen

Themen
Energieeffizienz, Klimaschutz, Passivhaus, Kraft-Wärme-Kopplung, Bauen, Wohnen, Tiny Houses

Angebote
Vom zweistündigen Stadtspaziergang bis zur mehrtägigen Besichtigungstour

ART DES LERNORTS

Stadtwandeln

Stadtrundgänge mal anders! STADTWANDELN zeigt den Teilnehmer*innen neue Seiten ihres Wohnortes und führt zu spannenden Projekten, an denen sich urbanes Leben neu erfindet. Darunter sind urbaner Gartenbau oder Permakultur, Repair-Cafés, Bienenzucht oder gemeinschaftliches Bauen und Wohnen, Tauschbörsen, lokale Währungen, „Re-Skilling"-Workshops und, und, und... Die Rundgänge werden gemeinsam vom Klima-Bündnis und Transition Town Frankfurt angeboten.

Zielgruppen
Erwachsene
Multiplikator*innen

Themen
Lokale Initiativen, suffizientes Handeln, resiliente Kommunen, Klimaschutz

Angebote
Stadtrundgänge in verschiedenen Stadtteilen

Klima-Bündnis
stadtwandeln.de

Jörn Klein
069 / 71713926
info@stadtwandeln.de

ART DES LERNORTS

Plastiksparen
im Alltag & Leben ohne Müll

Plastik sparen
In der Römerstadt 7a
60439 Frankfurt
plastiksparen.de
Petra Kress
069 / 95738502
plastiksparen@online.de

Leben ohne Müll
Beate Siegler
069 / 578335
bsiegler@posteo.de

FoodCoop Klaa Karott
069 / 578335
klaakarott@mail.de
klaakarott.jimdofree.com

Die beiden Heddernheimer Initiativen begeistern mit Vorträgen, Ausstellungen und praktischen Workshops für ein Leben ohne Plastik und ohne Müll. Dabei stehen alltagstaugliche Tipps für den Haushalt und zum Einkaufen im Mittelpunkt.

Die FoodCoop „Klaa Karott" bietet den Mitgliedern der Einkaufsgemeinschaft klimafreundliche Lebensmittelversorgung aus der Region, in großen Gebinden mit möglichst wenig Verpackung.

Zielgruppen
Mittelstufe
Oberstufe
Erwachsene
Multiplikator*innen

Themen
Plastik sparen im Haushalt und beim Einkauf, nachhaltig leben und Plastik vermeiden.

Angebote
Workshops, Ausstellungen, Beratung

ART DES LERNORTS

Unverpackt einkaufen & plastikfrei leben

gramm.genau GmbH
Adalbertstraße 11
60486 Frankfurt
grammgenau.de

Franziska Geese
0171 4906011
hallo@grammgenau.de

gramm.genau bietet Workshops, Führungen und Kindergeburtstage zum Thema unverpackt Einkaufen, plastikfrei Leben und Zero-Waste-Lifestyle an. Hierbei gibt es die Möglichkeit, das Einkaufen im Laden mit eigenen Behältern kennenzulernen, Fragen zu stellen sowie Tipps und Tricks für den Alltag zu erfahren.

Zielgruppen
Kindergarten
Grundschule
Erwachsene

Themen
Unverpackt bzw. plastikfrei einkaufen und leben, Zero Waste

Angebote
Workshops,
Kindergeburtstage,
Führungen

ART DES LERNORTS

Repair Cafés in Frankfurt

Repair Café Sachsenhausen
c/o BUNDjugend Hessen
Geleitsstraße 14
60599 Frankfurt
069 / 67737630
bundjugend.hessen@bund.net
bundjugendhessen.de

alle Repair Cafés und Termine:
repaircafefrankfurt.de
frankfurt.de/themen/klima-und-energie/klimaschutz/konsum-und-ernaehrung/repair-cafe

In verschiedenen Stadtteilen wird regelmäßig kostenfreie Hilfe bei der Reparatur von Gegenständen angeboten. Es gibt Reparaturstationen für Textilien, Fahrräder und mechanische Reparaturen sowie für den Elektro- und Computerbereich. Am praktischen Beispiel werden technisches Wissen und wirtschaftliche Zusammenhänge über Produktlebenszyklen vermittelt. Repair Cafés fördern einen wertschätzenden Umgang mit Alltagsgegenständen und ein Einkaufsverhalten, das Gegenstände nach Langlebigkeit und Reparaturfähigkeit bewertet.

Zielgruppen
Alle

Themen
Ressourcenschutz, technisches Fachwissen, Hilfe zur Selbsthilfe, Produktlebenszyklen

Angebote
Gemeinsame Reparatur von defekten Gegenständen, generationenübergreifendes Lernen

ART DES LERNORTS

Schenk- und Tauschcafé Heddernheim

Nicht mehr Benötigtes findet neue Besitzer*innen und bereitet diesen große Freude.

Diese Wiederverwertung ermöglicht einen klimafreundlichen Umgang mit Textilien sowie Haushaltsgegenständen und sorgt für ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Auch im ReparaturCafé und beim Kochen mit geretteten Lebensmitteln wird achtsamer Umgang mit Ressourcen leicht gemacht.

Zielgruppen
Alle

Themen
Ressourcenschonender Umgang, Müll vermeiden, soziales Engagement und anderen Menschen eine Freude machen

Angebote
Tauschen von Kleidung und Haushaltsgegenständen, gemeinsames Reparieren und Kochen

Begegnungszentrum Heddernheim, Frankfurter Verband e.V.
Aßlarer Straße 3
60439 Frankfurt
frankfurter-verband.de
heddernheim-im-wandel.de

Sybille Vogl
069 / 577131
sybille.vogl@frankfurter-verband.eu

FRANKFURTER VERBAND

Heddernheim im Wandel
hallo@heddernheim-im-wandel.de
heddernheim-im-wandel.de

Transition Town Frankfurt

ART DES LERNORTS

Infoladen des ADFC Frankfurt

ADFC Frankfurt
Fichardstraße 46
60322 Frankfurt
adfc-frankfurt.de

Bertram Giebeler
069 / 591197
bertram.giebeler@
adfc-frankfurt.de

Der ADFC-Infoladen, direkt an der Radroute Bornheim-Bockenheim gelegen, bietet ein vielfältiges Angebot an Infobroschüren und Karten zu allem, was mit klimafreundlicher Fahrrad-Mobilität zusammenhängt: Tourismus, Recht, Technik, Diebstahlsprävention, Verkehrspolitik, Veranstaltungen und Events.

Zielgruppen
Oberstufe
Erwachsene
Multiplikator*innen

Themen
Radverkehr, nachhaltige Alltagsmobilität, Radtourismus, Verbraucherberatung, Gesundheit, Fitness

Angebote
Broschüren, Bücher, Karten, individuelles Beratungsgespräch

ART DES LERNORTS

RMV-Mobilitätszentrale und „Nahverkehr ganz nah“

Verkehrsinsel
Zeil 129 (Hauptwache)
60313 Frankfurt
rmv-frankfurt.de

Servicetelefon
069 / 24248024

Ausleihe Material
nahverkehr-ganz-nah@
traffiq.de
traffiQ.de/Schulberatung

Der Glaspavillon auf der Zeil steht für nachhaltige Mobilität. Neben Information und Beratung rund um Fahrpläne, Tickets, Fahrpreise oder auch CarSharing gibt es dort Freizeit-Tipps für Frankfurt und die Region.

Das Programm „Nahverkehr ganz nah“ versetzt Kinder in die Lage, selbständig und sicher mit Bussen und Bahnen unterwegs zu sein. Das interaktive Unterrichtsmaterialset ist kostenlos und kann auch für Projekttage genutzt werden.

Zielgruppen
Alle

Themen
Öffentlicher Nahverkehr, Fußverkehr, Fahrrad, CarSharing

Angebote
Mobilitätsberatung, Information, Unterrichtsmaterial (4. und 5. Klasse)

ART DES LERNORTS

Mobilitätsprojekte für Frankfurter Schulen

Umweltlernen in Frankfurt e.V.
Mainzer Landstraße 293
60326 Frankfurt
umweltlernen-frankfurt.de/BIT/index.htm

Jürgen Blum
069 / 212 49078
juergen.blum@stadt-frankfurt.de

Selbstbestimmte und nachhaltige Mobilität für Kinder und Jugendliche, die Spaß macht! Dies ist das Ziel der Projekte, die Umweltlernen in Frankfurt im Auftrag des Stadtschulamtes an Frankfurter Schulen anbietet:

„Bike im Trend – mobil und sicher mit dem Rad zur Schule" beteiligt Kinder und Jugendliche am öffentlichen Planungsprozess zur Erstellung von stadtteilbezogenen Schulwegplänen. „Mit dem Rad zur neuen Schule" richtet sich gezielt an Schüler*innen der 4. und 5. Klasse, um den neuen Weg zur weiterführenden Schule mit dem Fahrrad zu erkunden.

Zielgruppen
Grundschule
Mittelstufe

Themen
Nachhaltige Mobilität, Partizipation an Planungsprozessen

Angebote
Projektwochen, Unterrichtsbesuche plus Erkundungstouren

ART DES LERNORTS

EXPERIMINTA ScienceCenter

„Anfassen erwünscht": Kleine und große Besucher*innen werden an mehr als 130 vielfältigen Experimentierstationen selbst aktiv. Phänomene aus Naturwissenschaft und Technik werden unmittelbar augenfällig und mit allen Sinnen erlebbar.

Dabei lernen Jung und Alt miteinander und voneinander. So werden Kompetenzen gefördert, die für die Welt von morgen mit ihren komplexen Herausforderungen von entscheidender Bedeutung sind.

Zielgruppen
Alle

Themen
Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT-Fächer)

Angebote
Mitmach-Ausstellung, Workshops, Science Shows, Arbeitsblätter, Aktionstage

EXPERIMINTA gGmbH
Hamburger Allee 22–24
60486 Frankfurt

069 / 71379690
info@experiminta.de
experiminta.de

ART DES LERNORTS

Frankfurter Nachhaltigkeitslabor für Schulen

ISOE – Institut für sozial-ökologische Forschung
Hamburger Allee 45
60486 Frankfurt
isoe.de

Dr. Nicola Schuldt-Baumgart
069 / 70769190
schuldt-baumgart@isoe.de

Das Frankfurter Nachhaltigkeitslabor für Schulen ist ein transdisziplinäres Bildungsprojekt in den Bereichen Wissenschaft, Kunst und Bildung. Das Format knüpft in zentralen Themenfeldern der Nachhaltigkeit an die Lebenswelt und den Alltag von Jugendlichen an und vermittelt über die Schritte Verstehen, Bewerten und Gestalten einen Zugang zu Handlungsoptionen für eine nachhaltige Entwicklung.

Zielgruppen
Oberstufe

Themen
Wissen und Kompetenzen zur Gestaltung einer nachhaltigen Entwicklung bspw. am Themenkomplex Plastik im Alltag/Plastik in der Umwelt

Angebote
Workshop

ART DES LERNORTS

Katholische Akademie Rabanus Maurus im Haus am Dom

Bistum Limburg – Haus am Dom
Domplatz 3
60311 Frankfurt
hausamdom-frankfurt.de

Thomas Wagner
069 / 8008718405
th.wagner@bistumlimburg.de

Die Katholische Akademie im Haus am Dom liegt zentral in der neuen Altstadt. Mit über 500 Veranstaltungen pro Jahr in ihrer Kultur- und Bildungsarbeit nimmt die Akademie ihren Platz ein zwischen Kirche und Stadtgesellschaft, zwischen religiöser und humanistischer Wertevermittlung als ein Akteur im grundlegenden sozioökologischen und -ökonomischen Transformationsprozess.

Zielgruppen
Erwachsene
Multiplikator*innen

Themen
Anstoßen von Transformation und Initiierung von Möglichkeitsräumen

Angebote
Seminare, Fachtage, Vorträge

ART DES LERNORTS

Kinderschutzbund Orangerie

Deutscher Kinderschutzbund Bezirksverband Frankfurt
Comeniusstraße 37
60389 Frankfurt
kinderschutzbund-frankfurt.de

Stefan Weiß
069 / 97090113
stefan.weiss@kinder-schutzbund-frankfurt.de

ORANGERIE
Gewächshaus für Kinder und Jugendliche

Die Orangerie, das Gewächshaus für Kinder und Jugendliche, ist ein Veranstaltungsort für kulturelle und künstlerische Projekte mit Kindern und Jugendlichen. Junge Menschen werden ermutigt, Themen aus Ihrer Lebenswelt in künstlerischer Form zu erforschen und darzustellen. Fragen zu Kinderrechten, Partizipation und nachhaltiger Entwicklung werden erörtert. Die Orangerie versteht sich als ein Ort der Zusammenarbeit der verschiedenen Künste, Institutionen und der handelnden Personen.

Zielgruppen
Alle

Themen
Kulturelle Angebote für Kinder und Jugendliche. Experimentierfeld für neue Formate, Förderung der interdisziplinären Zusammenarbeit von Künstler*innen, Lehrkräften und pädagogischen Fachkräften

Angebote
KinderMitMachKonzerte, Workshops, Theaterprojekte, Musikprojekte, Fachtage, Ausstellungen

ART DES LERNORTS

Nachhaltigkeit im Gallus
jeder Schritt zählt!

Ausgehend vom Mehrgenerationenhaus werden in den umliegenden Grünflächen und im GallusGarten verschiedene Nachhaltigkeitsthemen im Alltag erfahrbar: Konsum, Ernährung, Energie, Mobilität und urbanes Grün. Kleine Aktionen machen deutlich, wie jeder und jede an den eigenen Schrauben drehen kann, um ein nachhaltigeres Leben zu führen.

Zielgruppen
Alle

Themen
Urbanes Grün, Ernährung, Konsum, Energie, Mobilität

Angebote
Workshops, Infoveranstaltungen, Mitmach-Aktionen, wechselnde Angebotsformate

Kinder im Zentrum Gallus e.V.
Idsteinerstr. 91
60326 Frankfurt
kiz-gallus.de
gutes-klima-gallus.de

Jesscia Wiegand
069 / 75002928
jessica.wiegand@kiz-gallus.org

ART DES LERNORTS

SPATZ
Spielplatzaktionen

Frankfurter Kinderbüro
Schleiermacherstraße 7
60316 Frankfurt
frankfurter-kinderbuero.de

Zoe Rothmann
069 / 212 39001
zoe.rothmann@
stadt-frankfurt.de

Spielplätze von Kindern für Kinder: „SPATZ" steht für vorbildhafte Planung und Gestaltung von Spielplätzen. Organisiert wird sie gemeinsam mit dem Grünflächenamt. Kinder, Eltern und Anwohner*innen sind beim Spielplatzbau aktiv am Planen, Entscheiden und Bauen „ihres" Spielplatzes beteiligt und setzen ihre eigenen Vorstellungen um.

Durch die intensive Beteiligung sind die SPATZ-Spielplätze viel länger in einem guten nutzbaren Zustand.

Zielgruppen
Alle

Themen
Beteiligung,
Landschaftsgestaltung und -pflege

Angebote
Beteiligung an Spielplatzplanung und -bau für Kinder

ART DES LERNORTS

stadtRAUMfrankfurt

Das Amt für multikulturelle Angelegenheiten bietet im stadtRAUMfrankfurt kostenfrei Räume für Menschen, die das Zusammenleben in unserer Stadt stärken. Neben unterschiedlich großen Seminarräumen können ein Atelier, ein Bewegungsraum und eine Küche für interkulturelle Projekte, Bildungsarbeit, Treffen und Veranstaltungen genutzt werden.

Das Programmheft mit allen Veranstaltungen – auch für Kinder und Jugendliche – erscheint quartalsweise.

Zielgruppen
Alle

Themen
Soziale Nachhaltigkeit, Vielfalt, Zusammenleben, Integration, Partizipation

Angebote
Raumnutzung, Veranstaltungen, Workshops, Beratung

Amt für multikulturelle Angelegenheiten (AmkA)
im stadtRAUMfrankfurt
Mainzer Landstraße 293
60326 Frankfurt

069 / 212 41515
amka.info@
stadt-frankfurt.de
stadtraumfrankfurt.de

ART DES LERNORTS

Volkshochschule
Frankfurt am Main

Volkshochschule
Frankfurt am Main
Sonnemannstr. 13
60314 Frankfurt

069 / 212 71501
vhs@frankfurt.de
vhs.frankfurt.de

Das Bildungsprogramm der größten öffentlichen Weiterbildungseinrichtung in Hessen umfasst rund 5.600 Veranstaltungen im Jahr. Zahlreiche Kurse an verschiedenen Standorten sowie draußen in der Natur greifen die ökonomische wie auch gesellschaftliche und ökologische Dimension von nachhaltiger Entwicklung auf. Praxisorientierte Formate unterstützen beim Entwickeln eines nachhaltigen Lebensstils.

Zielgruppen
Alle

Themen
Von Plastikfasten, Energiereduktion, Mobilität und Ernährung bis zu Demokratiebildung und sozialer Gerechtigkeit – kulturübergreifend

Angebote
(Online-)Kurse, Seminare, Workshops, Vorträge, Führungen, Bildungsurlaube und Ausstellungen

ART DES LERNORTS

Zentrum Oekumene

Globale Zusammenhänge und ihre Auswirkungen verstehen lernen und eigene verantwortungsvolle Handlungsmöglichkeiten entdecken – mit diesem Ziel bietet das Zentrum Oekumene Fachberatung, Materialien und Workshops an.

Im Mittelpunkt stehen dabei alltägliche Entscheidungssituationen, Konsummuster, wirtschaftliche, politische, soziale, interkulturelle und interreligiöse wie ökologische Phänomene und Herausforderungen.

Zielgruppen
Alle

Themen
Frieden & Gerechtigkeit, interkulturelle & interreligiöse Kompetenzen in einer pluralen Gesellschaft, Klimawandel, Migration & Flucht, Nachhaltigkeit, Überwindung von Armut & Hunger, Weltwirtschaft

Angebote
Projekttage, Ausstellungen, Lernkoffer und Fortbildungen

Zentrum Oekumene
der EKHN und EKKW
Praunheimer Landstr. 206
60437 Frankfurt
zentrum-oekumene.de

Sabine Striether
069 / 97651852
info@zentrum-oekumene.de

ART DES LERNORTS

Online-Portale und Veranstaltungskalender

Frankfurt Green City
www.frankfurt-greencity.de

Frankfurt Green City
Dezernatsübergreifende Informationen, Kontakte und vielfältige Anregungen rund um Frankfurts Weg zur nachhaltigen Stadt.
frankfurt-greencity.de

Karte von morgen

Karte von morgen
Interaktive Onlineplattform für Initiativen des Wandels, nachhaltige Unternehmen und Veranstaltungen. Die Ideenwerkstatt von morgen sammelt Workshop-Formate und Aktionsideen für zukunftsfähige Entwicklung.
kartevonmorgen.org
bildung.vonmorgen.org

---

lust auf besser leben

Lust auf besser Leben
Vielfältige Aktivitäten, Veranstaltungskalender, Newsletter und Tipps für ein nachhaltiges Leben sowie zu nachhaltigen Betrieben und Vereinen.
ffm.lustaufbesserleben.de

Netzwerk Nachhaltigkeit lernen in Frankfurt

Nachhaltigkeit lernen in Frankfurt
Aktivitäten und Darstellung des Netzwerks, Informationen zu Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)
bne-frankfurt.de

Transition Town Frankfurt

Transition Town Frankfurt
Nachbarschaftliche Projekte, Initiativen, Podcasts, Veranstaltungen und Newsletter zum nachhaltigen Leben in der Stadt.
frankfurt-im-wandel.de

Impressum

Herausgeber:
Nachhaltigkeit lernen in Frankfurt e.V.
Redaktion: Imke Eichelberg
Design: Claudia Stiefel, stiefeldesign

Bildnachweise:

S. 5 Frank Widmann / Stadt Frankfurt am Main
S. 7 Umweltlernen in Frankfurt e.V.
S. 8 Stadt Frankfurt am Main, Energiereferat
S. 9 Energiepunkt – Energieberatungszentrum FrankfurtRheinMain e.V.
S. 10 Bundesprojekt Stromspar-Check
S. 11 FINE e.V. / FINE Frankfurter Institut für nachhaltige Entwicklung e.V.
S. 12 Sybille Fuchs
S. 13 Umweltlernen in Frankfurt e.V.
S. 14 Dennis Möbius / Mainova AG
S. 15 Dietrich vom Berge / PIER F
S. 16 Umweltlernen in Frankfurt e.V.
S. 17 Umweltlernen in Frankfurt e.V.
S. 18 Stefan Cop
S. 19 Salome Rössler
S. 20 Vogelkundliche Beobachtungsstation Untermain e.V.
S. 21 Sebastian Klimek / Palmengarten der Stadt Frankfurt
S. 22 Verena Holly
S. 23 Kinder im Garten
S. 24 Norbert Miguletz
S. 25 Detlef Möbius
S. 26 Sonja Graubner / Frankfurter-Beete.de
S. 27 Frankfurter-Beete.de
S. 28 Umweltlernen in Frankfurt e.V.
S. 29 GemüseheldInnen Frankfurt
S. 30 Kristina Kuahric
S. 31 Hans-Georg Roth, Frankfurt
S. 32 Verbraucherzentrale Hessen e.V.
S. 33 Levent Tunca / Lust auf besser leben gGmbH
S. 34 Jakub Kaliszewski / TransFair e.V.
S. 35 Fair Finance Netzwerk
S. 36 Susanne Freyhöfer / fair-ein e.V.
S. 37 WELTLADEN-BETREIBER eG
S. 38 FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH
S. 39 GWR gGmbH
S. 40 Umweltlernen in Frankfurt e.V.
S. 41 Umweltlernen in Frankfurt e.V.
S. 42 María Teresa Herrera Vivar
S. 43 Elsa Spangenberg / BUNDjugend Hessen
S. 44 Ernst Stratmann / PIER F
S. 45 Jörn Klein
S. 46 VHS Hofheim / Petra Kress
S. 47 gramm.genau GmbH
S. 48 Umweltlernen in Frankfurt e.V.
S. 49 Feyza Morgül / Transition Town Frankfurt am Main e.V.
S. 50 ADFC Frankfurt am Main e.V.
S. 51 Stefan Krutsch / traffiQ Lokale Nahverkehrsgesellschaft
S. 52 Jürgen Blum / Umweltlernen in Frankfurt e.V.
S. 53 Uli Planz / EXPERIMINTA
S. 54 Umweltlernen in Frankfurt e.V.
S. 55 A. Zegelman / Bistum Limburg
S. 56 Kinderschutzbund Frankfurt
S. 57 Kinder im Zentrum Gallus e.V.
S. 58 David Kallis / Frankfurter Kinderbüro
S. 59 Jessica Schäfer / Amt für multikulturelle Angelegenheiten
S. 60 VHS Frankfurt am Main
S. 61 Brigitte Molter

Gefördert von:

STADT FRANKFURT AM MAIN
STADTSCHULAMT

In Kooperation mit:

regionale Netzwerke
Bildung für Nachhaltige Entwicklung in Hessen